

Anlage 1

Von:]

Gesendet: Mittwoch, 4. August 2021 14:18

An: Moß, Franziska

Betreff: Neuanpflanzung von Straßenbäumen

Sehr geehrte Frau Moss,

ich komme zurück auf unser gestriges Telefonat und möchte nochmals schriftlich insofern Bedenken gegen eine Bepflanzung aussprechen, da sich die Parkplatzsituation vor unserem Haus sehr verschlechtern würde. Bitte prüfen Sie, ob sich da etwas ändern lässt. Es handelt sich hier um ein Mehrfamilienhaus, in dessen Hof nur 6 Garagen zur Verfügung stehen.

Ich habe den Termin 16. August für ein Telefonat mit Herrn Twesten vorgemerkt.

Freundliche Grüße

Information und Bürgerbeteiligung

Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock

neue Baumstandorte an der Bonifatiusstraße, Staufenstraße und Ludgeristraße

vom 20.07. bis 31.08.2021

Herr / Frau / Eheleute

48291 Telgte

Telefon / E-Mail-Adresse:

Eingabe (Bedenken und Anregungen)

Anruf vom 23.08.2021:

bezugnehmend auf 2 Baumstandorte in der
Bonifatiusstraße, nördlich Sachsenstraße

Verwiesen wird auch auf die bereits gesendete E-Mail
vom 04.08.2021.

Zusätzlich wird auch auf Behinderungen des
Busverkehrs durch dann im Bereich der Fahrbahn
parkende Fahrzeuge hingewiesen, wenn Stellplätze im
Parkstreifen entfallen würden.

Der südliche Baum sollte etwas weiter nach Süden und
der andere etwas weiter nach Norden, jeweils in den
Gehwegbereich verschoben werden.

Rheine, 23.08.2021

Ort, Datum



Unterschrift

Anlage 2

Von:
Gesendet: Montag, 13. September 2021 14:32

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Aktenzeichen FB5.50/tw Bonifatiusstr 17 Rheine Neuanspflanzung

Guten Tag Herr Twesten,

wie am Telefon besprochen um Bitte den neuen Eigentümer (mich) zu notieren.

Herr wohnt nicht mehr unter der Adresse.

Das Objekt Flur Bonifatiusstr. ist der Zeit vermietet an andere Leute.

Neue Eigentümer : . (Bitte die Infos von Stadt Rheine zur schicken.)

Zur Neuanpflanzung gibt es sehr wenig Parkmöglichkeiten für die Einwohner Nr.

Es fehlen auch Parkplätze für Besucher / Gäste. Wenn dort noch 1-2 Bäume kommen wird es dazu kommen das die Eigentümer / Gäste auf der Hauptstraße parken was sowieso schon der Fall ist.

Vielen Dank im Voraus

Gruß



Anlage 3

Von:]

Gesendet: Sonntag, 15. August 2021 19:52

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Information und Bürgerbeteiligung - Neuanpflanzung von Straßenbäumen; hier: Bonifatiusstr.

Sehr geehrter Herr Twesten,

als Eigentümerin des Hauses möchte ich hiermit meine Stellungnahme zu der geplanten Neuanpflanzung auf dem Parkstreifen vor der Hausnummer abgeben und meine Bedenken äußern:

- Das Haus wird zurzeit von bewohnt. Der Vorgarten ist mit Sträuchern und Blumen bepflanzt, kein Steinbeet. Ein Baum an der vorgesehenen Stelle wird sicher den Lichteinfall und den Ausblick durch das Küchenfenster und dem darüber liegenden Zimmer beeinträchtigen. Denn alle in Ihrem Schreiben aufgeführten Bäume können eine Höhe von mind. 10 zum Teil bis zum 25 Metern erreichen, entwickeln ausladende Baumkronen und alle haben "Nüsschen" bzw. kleine Früchte, die vom Wind verbreitet werden (siehe auch weiter unten).
Außerdem befinden sich auf der gegenüberliegenden Seite die Gärten der Häuser mit m.E. ausreichendem Baumbestand für die lufthygienischen Funktionen.
- Durch die Neuanpflanzung wird die Parkbucht um vier Meter verkleinert. In der Parkbucht haben zurzeit max. 5 Pkw Platz, meistens nur 4. Künftig würden dann nur noch drei Parkplätze zur Verfügung stehen.
Ich weiß nicht, ob sich mal jemand die Parksituation zum Feierabend gerade am Anfang der Bonifatiusstr. angesehen hat. In den Häusern und wohnen 24 Parteien. Auch die Parkbucht vorm Haus würde durch die Neuanpflanzung um vier Meter verkleinert. Viele haben zwei Autos und zusätzlich parken gegen Abend noch mind. 3 bis 4 kleinere Firmenfahrzeuge in diesem Bereich, so dass trotz vorhandener Garagen und Parkbuchten die Parkmöglichkeiten nicht ausreichen und zusätzlich an der rechten Straßenseite zumeist bis zur Höhe Pfälzerweg geparkt wird. Ein zweiter Baum ist vor dem Haus vorgesehen. Der Besitzer vom Haus hat wohl von der Stadt Rheine die Genehmigung, vor seinem Haus auf seinem Grundstück einen Parkplatz (für den Zweitwagen) anzulegen. Die Markierung für das Absenken der Bordsteine ist schon angebracht und soll kurzfristig umgesetzt werden.
- Die Parksituation betrifft uns nicht direkt, weil keinen Pkw mehr hat und für mich () eine Parkmöglichkeit vor unserer Garage an der Pommernstiege haben. Aber für ist es natürlich einfacher, für Arztbesuche etc. direkt vor der Haustür ins Auto steigen zu können.
- Vor dem Haus Nr. existiert bereits seit Jahren eine Baumanpflanzung - eine ich weiß nicht wieviel Meter hohe Birke. Die "Nussfrüchte" verursachen einen ziemlichen Dreck. Obwohl sie einige Meter von unserem Haus entfernt steht, findet man die Nussfrüchte bei nur etwas Wind in ausreichender Zahl im Haus, in den Fensterrahmen, auf den Gehwegen und in den Parkbuchten; auch die von Ihnen aufgeführten Bäume "Nüsschen" bzw. kleine Hülsenfrüchte, die vom Wind verbreitet werden. Sie sind nur schwer zu entfernen, aber mit der Birke hat sich im Laufe der Jahre arrangiert.
- Sie schreiben zwar, dass die Pflege der Straßenbäume und Baumbeete künftig durch die Technischen Betriebe Rheine erfolgt. Das müsste ja auch für die bereits vorhandenen Bäume gelten und da zeigt das Stadtbild leider an manchen Stellen etwas anderes.

Ich bitte Sie daher, die Entscheidung bezogen auf die Neuanpflanzung Bonifatiusstr. noch einmal zu überdenken.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage 4

Von:]

Gesendet: Sonntag, 8. August 2021 15:11

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Baumanpflanzung

Sehr geehrter Herr Twesten,

ich habe die Mitteilung für die Baumanpflanzung an Bonifatiusstraße 48429 gelesen.

Ich muss Ihnen leider mitteilen, dass ich mit der Baumanpflanzung zwischen Hausnummer nicht einverstanden bin, sofern diese meine geplante und schon genehmigte Parkplatzbau an Hausnummer beeinträchtigen wird.

Ich bitte Sie um Verständnis und um eine kurze Antwort.

Mit freundlichen Grüßen,

Information und Bürgerbeteiligung

Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock

neue Baumstandorte an der Bonifatiusstraße, Staufenstraße und Ludgeristraße

vom 20.07. bis 31.08.2021

Herr / Frau / Eheleute

Hadubrandweg

48429 Rheine

Telefon / E-Mail-Adresse:

Eingabe (Bedenken und Anregungen)

Anruf vom 03.08.2021:

bezugnehmend auf 1 Baumstandort in der
Bonifatiusstraße, südlich Pommernstiege

Es wird auf einen bereits genehmigten Antrag auf
Bordsteinabsenkung für eine neue Zufahrt zu einem
geplanten Stellplatz vor dem Haus hingewiesen.

Es besteht grundsätzlich kein Problem mit einem
Baumstandort, wenn die geplante und genehmigte
Zufahrt berücksichtigt wird.

Rheine, 03.08.2021

Ort, Datum


Unterschrift

Anlage 5

Von:]

Gesendet: Donnerstag, 5. August 2021 11:55

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Bürgerbeteiligung/Neuanpflanzung_von_Straßenbäumen

Az.: FB 5.50/tw

Sehr geehrter Herr Twesten,
anbei mein Schreiben.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]

Stadt Rheine
Herr Twesten
48427 Rheine

Rheine, 05.08.2021

Ihr Schreiben vom 27.07.2021, Az.: FB 5.50/tw
Bürgerbeteiligung bzgl. Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil
Schotthock, Flurstück [REDACTED]

Sehr geehrter Herr Twesten,

wie anliegend in Ihrem Plan von mir aufgeführt, plane ich, für mich zukünftig
einen Stellplatz vor meinem Reihenhaus an der [REDACTED] anzulegen.

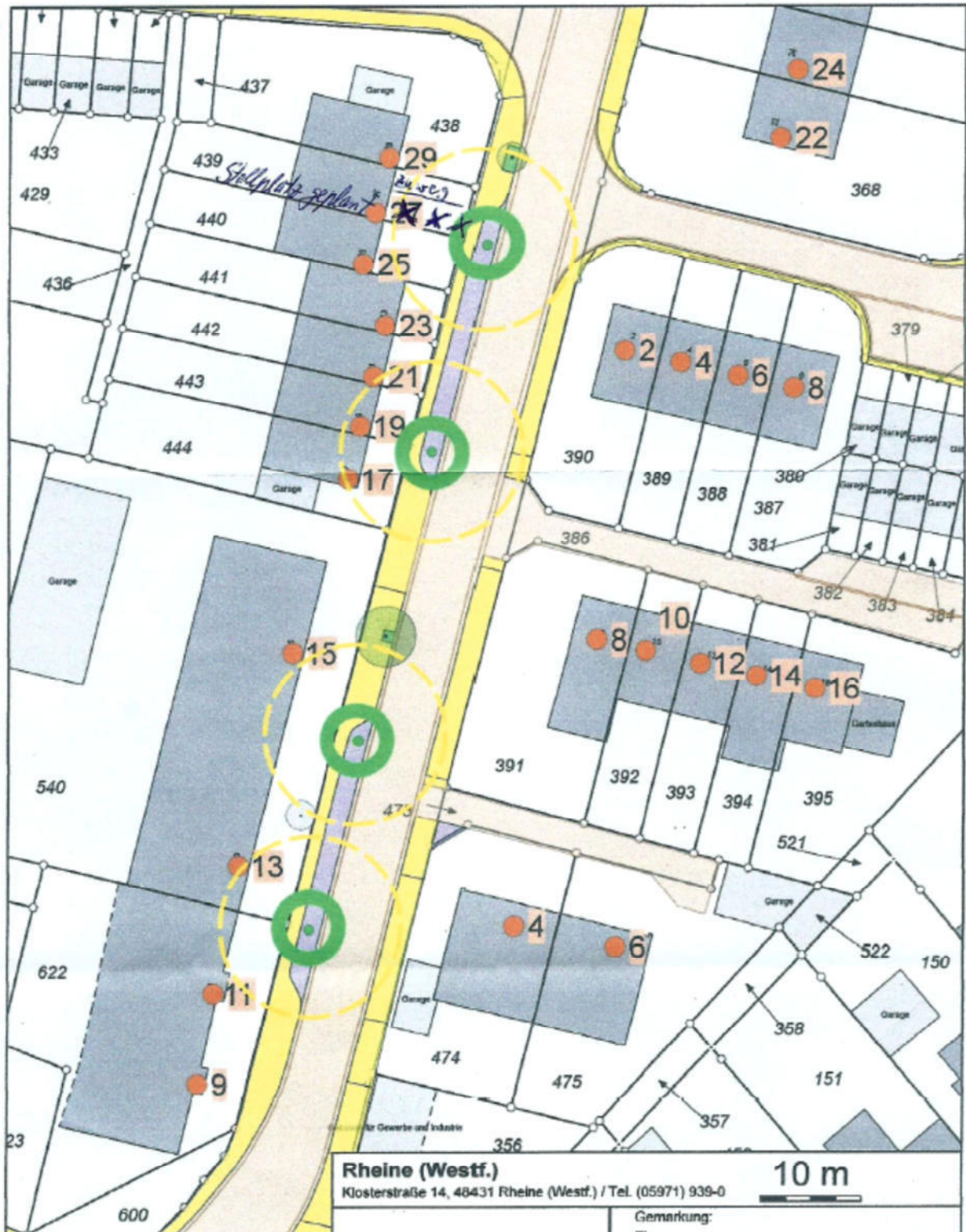
Derzeit bin ich als Eigentümerin dort noch nicht wohnhaft, [REDACTED]
[REDACTED] hat dort das Wohnrecht.

Meines Wissens möchte auch der Nachbar [REDACTED],
sogar zeitnah einen Stellplatz vor seinem Haus anlegen.

Ich möchte Sie bitten, dies bei der Neuanpflanzung von Straßenbäumen zu
berücksichtigen.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]



Anlage 6

Von:

Gesendet: Freitag, 13. August 2021 09:12

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Neuanpflanzung von Bäumen im Schotthock - Az. FB 5.50/tw

Sehr geehrter Herr Twesten,
vorweg gesagt, freue ich mich über jeden neu gepflanzten Baum und unterstütze diese Maßnahmen uneingeschränkt. Allerdings halte ich die Verringerung dieser Parkflächen bei einer ohnehin sehr angespannten Parkplatz Situation, obwohl diese mich persönlich nicht betrifft, für problematisch. Soziale Spannungen innerhalb der Nachbarschaft können nicht ausgeschlossen werden, was nicht zielführend sein kann. Sollte die Möglichkeit bestehen, diese Bäume ohne Verkleinerung der Parkflächen anzupflanzen würde das meiner Ansicht nach einen Gewinn für alle darstellen.

Mit freundlichen Grüßen,

Anlage 7

Von:]

Gesendet: Mittwoch, 25. August 2021 07:20

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Aktenzeichen FB5.50/tw

Guten Morgen Herr Twesten,

da ich Sie telefonisch nicht erreiche und ich die Frist bis zum 31.08 nicht verstreichen lassen möchte, kurz eine Mail bzgl. der geplanten Bäume an der Bonifatiusstraße. Ich habe auch bereits mit Ihrer Kollegin Fr. Moss telefoniert und diese bat mich ebenfalls eine kurze Mail zu schicken.

Grundsätzlich freue ich mich das Bäume an der Bonifatiusstraße sowie im gesamten Stadtbereich gepflanzt werden. Der Baumstandort vor HsNr. ist nach der Meinung meiner Nachbarn und mir jedoch etwas unglücklich gewählt und wir würden hierzu gerne den Vorschlag machen den Baum weiter in Richtung HsNr. zu pflanzen. Die Parkplätze vor unseren Häusern werden mittlerweile dringend benötigt, da nördlich (oberhalb) von HsNr. sowie im Flur Mehrfamilienhäuser gebaut wurden. Die Breite des Gehweges müsste einen anderen Standort m.M. nach zulassen.

Melden Sie sich doch bitte mal telefonisch unter bei mir, so das wir ggf. einen Ortstermin abstimmen können. Danke

Mit freundlichen Grüßen

Information und Bürgerbeteiligung

Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock

neue Baumstandorte an der Bonifatiusstraße, Staufenstraße und Ludgeristraße

vom 20.07. bis 31.08.2021

Herr / Frau / Eheleute

Bonifatiusstraße

48429 Rheine

Telefon / E-Mail-Adresse:

Eingabe (Bedenken und Anregungen)

Anruf vom 03.08.2021:

bezugnehmend auf 1 Baumstandort in der
Bonifatiusstraße, südlich Pommernstiege

Der im Parkstreifen vor dem Haus geplante
Baumstandort sollte nach eigener, und der Meinung der
Nachbarn, besser in den Bereich des Gehweges nördlich
des Parkstreifens verschoben werden.

Die Parkplätze vor den Häusern werden dringend
benötigt, auch von Bewohnern der Mehrfamilienhäuser
auf der anderen Straßenseite.

Es wird evtl. auch eine Baumspende für den Standort
möglich sein (z.B. eine Gleditschie)

Rheine, 03.08.2021

Ort, Datum


Unterschrift

Information und Bürgerbeteiligung

Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock

neue Baumstandorte an der Bonifatiusstraße, Staufenstraße und Ludgeristraße

vom 20.07. bis 31.08.2021

Herr / Frau / Eheleute

Bonifatiusstraße

48429 Rheine

Telefon / E-Mail-Adresse:

Eingabe (Bedenken und Anregungen)

Anruf vom 12.08.2021:

bezugnehmend auf 2 Baumstandorte in der
Staufenstraße und der Bonifatiusstraße

Wenn durch die geplanten Baumanpflanzungen
vorhandene Parkplätze tangiert werden, bitte die
Standorte versetzen.

Die Parkplätze werden für die Praxen dringend benötigt.

Rheine, 12.08.2021

Ort, Datum


Unterschrift

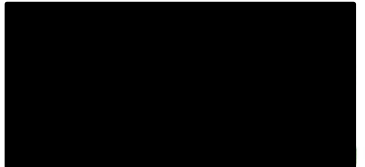
Anlage 9

Von:]

Gesendet: Freitag, 10. September 2021 08:27

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: FortiPDF Widerspruch FB5.50/tw



Sehr geehrter Herr Twesten,

wir verweisen auf das Anschreiben in der Anlage.

[REDACTED]

Stadt Rheine
Umwelt, Klimaschutz u. Grünplanung
Herrn Twesten
48427 Rheine

[REDACTED]

09.09.2021

Neupflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock
Aktenzeichen: FB 5.50/tw

Sehr geehrter Herr Twesten,

zu Ihrem Schreiben vom 20.07.2021 zur geplanten Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Verlauf unseres Grundstückes legen wir Widerspruch ein.

Ein mit Ihnen erfolgter Ortstermin am Montag, 06.09.2021 ergab folgende triftige Gründe gegen die Neuanpflanzung, die wir wie folgt zusammenstellen:

Einfahrt Bonifatiusstraße:

Durch die sich an der Bonifatiusstraße befindliche Bushaltestelle C1, die im ½ stündlichen Bustransfer betrieben wird, ist die Aus/Einfahrt von unserem Baumschulbetrieb, [REDACTED], durch Übersichtseinschränkungen bereits erheblich beeinträchtigt.

Eine Baumbepflanzung würde die Übersicht, als auch die erforderliche Anfahrtsmöglichkeit für LKW's und landwirtschaftliche Fahrzeuge (Schlepper, Traktoren) nicht mehr möglich machen. Weiterhin besitzen wir auf dem Flurstück [REDACTED] ein vollerschlossenes Baugrundstück. Die Zufahrt wäre dann nicht mehr möglich.

Wir sind ein seit 1963 ortsansässiger landwirtschaftlicher Baumschulbetrieb mit Urproduktion und bestehendem Bestandsschutz. Wir betreiben an unserem Standort in 6 Gewächshäusern die Jungpflanzenproduktion. Bei einer Bepflanzung von Bäumen am Parkstreifen, würde es zu erheblichen Schattenwurf und folge dessen zu Ausfällen bzw. zu Qualitätsunterschieden kommen.

In unmittelbarer Nähe der Bonifatiusstraße befinden sich bekanntlicherweise zahlreiche Gewerbetreibende und Einzelhandelsgeschäfte.

- Fahrschule
- ehemaliges Sportgeschäft [REDACTED], auch da wird in Zukunft wieder ein Einzelhändler einziehen.
- Sparkasse, mit laufendem Publikumsverkehr und dem SB-Bankautomaten, der sehr stark frequentiert wird.
- Kirchenbesucher bei Wochenendmessen, Beerdigungen, Hochzeiten, Versammlungen, Pfarrkirmes und weiteren Veranstaltungen.

Bereits jetzt erfahren wir ein erhebliches Verkehrsaufkommen, folge dessen wird der Parkstreifen entsprechend genutzt. Die wegfallenden 12 PKW- Stellplätze sind an dieser Stelle **unverzichtbar** und können anderweitig nicht ersetzt werden!

Die städtische Straßen- und Parkstreifenreinigung würde bei einer Bepflanzung von 6 Bäumen mit Pflanzinsel nicht mehr möglich sein. Wir verweisen auf die bereits vorhandenen Pflanzinseln, die bislang keinerlei Pflege genossen haben. Weitere Inseln würden ebenso verdrecken und verunkrauten.

Das Stadtteilbild des Schotthocks würde nur noch mehr in Verruf geraten und den Einzelhandel so weiter verdrängen.

Wir übernehmen seit Jahrzehnten die Reinigung des Mehrzweckstreifens, da die Straßenreinigung bereits jetzt durch parkende Autos die entsprechenden Stellen nicht erreicht. Des Weiteren ist die erforderliche Pflege der Bäume, Pflanzen und der Randbereiche der Inseln durch die technischen Betriebe in Zukunft laut Ihrer Auskunft nicht eindeutig gewährleistet.

Anzumerken ist, dass wir bereits die 4 Pflanzinseln am Dahlienweg (Parallelstraße zur Bonifatiusstraße) dauerhaft pflegen und schneiden. Ebenso übernehmen wir an beiden Straßen den Schneeräumdienst, inklusive der Bushaltestelle.

Dieses wäre in Zukunft nicht mehr möglich und machbar.

Wir begrüßen Ihre Aktionen der Baumpflanzungen, jedoch sehen wir keinen zusammenhängenden funktionellen und ökologischen Sinn in einer Bepflanzung an dieser Stelle und verweisen auf mögliche besser geeignete Standorte hin. Diese haben wir bereits ansatzweise in unserem Gespräch erörtert.

Information und Bürgerbeteiligung

Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock

neue Baumstandorte an der Bonifatiusstraße, Staufenstraße und Ludgeristraße

vom 20.07. bis 31.08.2021

Herr / Frau / Eheleute

Bonifatiusstraße

48429 Rheine

Telefon / E-Mail-Adresse:

Eingabe (Bedenken und Anregungen)

Anruf vom 13.08.2021:

bezugnehmend auf 1 Baumstandort in der
Bonifatiusstraße, südlich Rolandstraße

An dem geplanten Baumstandort ist ein Sinkkasten
(Einlauf der Straßenentwässerung) vorhanden.

Der Baumstandort sollte daher anders verortet werden.

Rheine, 13.08.2021

Ort, Datum



Unterschrift

Information und Bürgerbeteiligung

Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock

neue Baumstandorte an der Bonifatiusstraße, Staufenstraße und Ludgeristraße

vom 20.07. bis 31.08.2021

Herr / Frau / Eheleute

Bonifatiusstraße

48429 Rheine

Telefon / E-Mail-Adresse:

Eingabe (Bedenken und Anregungen)

Anruf vom 26.08.2021:

bezugnehmend auf 1 Baumstandort in der
Bonifatiusstraße, südlich Rolandstraße

Grundsätzlich kein Problem mit dem geplanten
Baumstandort, aber bitte so pflanzen, dass noch 2
Stellplätze erhalten bleiben (am besten in der
markierten Parkverbotszone).

Gewünscht wird eine Baumart mit nicht zu kleinen
Blättern und die keine Früchte entwickelt. Am liebsten
Feld- oder Spitzahorn.

Rheine, 26.08.2021

Ort, Datum


Unterschrift

Anlage 12

Von:]

Gesendet: Mittwoch, 15. September 2021 11:54

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Neuanpflanzung Straßenbäume Schotthock

Hallo Herr Twesten,

vielen Dank für das freundliche Gespräch am Telefon.

Sie hatten mich und meine Frau bezüglich der Neuanpflanzung der Straßenbäume an der Bonifatiusstraße angeschrieben.

Wir sind Eigentümer der Liegenschaften Rolandstr. und Bonifatiusstraße .

Rolandstraße :

Die Anpflanzung soll auf der Seite unseres Gebäudes erfolgen. Diesem möchte ich widersprechen. Unser Gebäude ist quasi doppelt so hoch wie das Gebäude auf der anderen Straßenseite. Ich sehe eine große Gefahr, dass sowohl Wurzelwerk und vor allem auch die Baumkrone nicht nur unser Gebäude berühren/verschmutzen und die Regenrinnen verstopfen werden. Zudem wird der Lichteinfall auf der gesamten Gebäudehöhe gestört.

Bonifatiusstraße :

Auch hier möchten wir der Bepflanzung widersprechen. Bei unserem Gebäude handelt es sich um Gewerbehallen, für die eine Sichtbarkeit elementar ist. Dort gleich 3 Bäume zu platzieren ist vollkommen unverhältnismäßig. Zudem bei uns auf der Fläche schon ein recht großer und repräsentativer Baum steht. Dieser würde zu Ihrem (südlichsten) Baum in Konkurrenz stehen.

Wir bitten Sie also freundlicherweise eine entsprechende Umplanung vorzunehmen.

Vielen Dank für Ihre Mühe.

Nette Grüße

Tel.:

Anlage 13

Von:]

Gesendet: Montag, 16. August 2021 10:55

An: Moß, Franziska

Betreff: Neuanppflanzung Von Bäume

Sehr geehrte Frau Moss,

wir möchten mitteilen das vor das Haus an der Bonifatiusstr. in 48429 Rheine ein
Baumplanzung zu ein Großen problem wird.

Grunde:

Einfahrt wäre gesperrt.

Parken nicht mehr möglich, da bereits eine Strassenbeleuchtung in der nähe steht. Andere Park
möglichkeit ist nicht vorhanden.

Kurve in der nähe, Unfallgefahr wegen der sichtschutz.

Elektroleitung unter den Bürgersteig.

Bürgersteig ist zu schmall dafür.

Aus diesen gründen sind wir mit der Planzung der Bäume nicht einverstanden.

MfG

(Eigentümer)

Anlage 14

Von:]

Gesendet: Dienstag, 10. August 2021 09:59

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Aktenzeichen FB 5.50/tw

Hallo Herr Twesten

Ich konnte Sie telefonisch leider nicht erreichen und habe somit mit Ihrer Vertretung bereits gesprochen an meinen Standort Bonifatiusstraße ist meiner Meinung nach nicht der richtige Platz für einen Baum dies möchte ich gerne mit ihnen besprechen

Rufen Sie mich doch bitte einmal zurück

0

Mfg

Information und Bürgerbeteiligung

Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock

neue Baumstandorte an der Bonifatiusstraße, Staufenstraße und Ludgeristraße

vom 20.07. bis 31.08.2021

Herr / Frau / Eheleute

Telefon / E-Mail-Adresse:

Eingabe (Bedenken und Anregungen)

Anruf vom 08.09.2021:

bezugnehmend auf 1 Baumstandort in der
Bonifatiusstraße, südlich Friedrich-Ebert-Ring

In dem Straßengrünbeet steht eine Straßenlaterne, die kürzlich erst erneuert wurde. Die vorhandene Hecke wird auch schon nicht regelmäßig durch die Stadt gepflegt.

Die Einfahrt auf das Grundstück (u.a. mit einem Wohnwagen) könnte durch den Baum erschwert werden.

Rheine, 08.09.2021

Ort, Datum


Unterschrift

Von:]

Gesendet: Donnerstag, 5. August 2021 08:10

An: Twesten, Klaus-Dieter

Betreff: Ludgeriestr. FB5.50/tw

Guten Tag Herr Twesten,

sie haben uns angeschrieben, dass an der Ludgeriestr. Straßenbäume gepflanzt werden sollen. Aus unserer Sicht ist das kein Problem, bitte achten sie aber darauf, dass unser Eingangsweg zur Hausnummer nicht dadurch beeinträchtigt wird.

Für weitere Fragen können sie sich gerne melden.

Mit freundlichen Grüßen

Von:]

Gesendet: Mittwoch, 18. August 2021 21:43

An: Twesten, Klaus-Dieter

Cc: Moß, Franziska

Betreff: Neuanpflanzung von Straßenbäumen im Stadtteil Schotthock

Sehr geehrter Herr Twesten,

hiermit nehme ich Bezug auf Ihr Schreiben vom 20. Juli 2021. Ich wurde von Ihnen gebeten, falls es relevante Bedenken gegen eine Baumanpflanzung gibt, Ihnen diese mitzuteilen. Auf unserem Grundstück wurde ein Blindgängerverdachtspunkt festgestellt. Für weitere Informationen möchte ich Sie bitten, sich an Herrn Andreas Hüntemann zu wenden.

Herr Andreas Hüntemann
Rathaus Stadt Rheine
Klosterstraße 14
48431 Rheine

Tel: 05971 939 438

Fax: 05971 939 8 438

E-Mail: andreas.huentemann@rheine.de

Mit freundlichen Grüßen